



<https://blz.li/2p3e>

HEMMINGER FEUERWEHR RÜCKT WEGEN UNWETTER AM MONTAG DREI MAL AUS

Veröffentlicht am 04.06.2019 um 11:41 von Redaktion LeineBlitz

Am gestrigen Montag wurde die Feuerwehr zu drei Einsätzen im Stadtgebiet Hemmingen gerufen. . Am Vormittag gegen 11.05 Uhr wurde die Feuerwehr zu einem ausgelösten Rauchwarnmelder mit Brandgeruch in einem Mehrfamilienhaus am Blumenweg in Arnum gerufen. Es stellte sich heraus, dass der Mieter der betroffenen Wohnung aus seinem Rollstuhl gestürzt war und das Essen auf dem Herd deshalb anbrannte. Da eine Nachbarin einen Schlüssel zur Wohnung hatte, musste die Tür nicht mit Werkzeug durch die Feuerwehr geöffnet werden. Die Maßnahmen der Feuerwehr beschränkten sich auf das Belüften. Etwa 20 Minuten im Einsatz waren die Ortsfeuerwehren Arnum und Hiddestorf/Ohlendorf mit 18 Kräften und drei Fahrzeugen.



Aufgrund des angekündigten Unwetters löste die Regionsleitstelle Hannover gegen 13.25 Uhr einen Unwettervoralarm für die Region aus und die örtliche Einsatzleitung (ELO) in Hemmingen wurde mit 15 Kräften sowie Verwaltungsangestellten besetzt. Glücklicherweise waren keine unmittelbaren Einsätze zu verzeichnen und die ELO wurde gegen 15.15 Uhr aufgelöst. Gegen 15.46 Uhr wurde die Ortsfeuerwehr Hiddestorf-Ohlendorf dann zu einem glimmenden Schaltschrank in einem Gebäudekomplex an der Ostertorstraße alarmiert. Dort hatte während des Unwetters ein Blitz eingeschlagen. Bei Eintreffen der Feuerwehr war kein Glimmen mehr erkennbar, dennoch kontrollierte die Feuerwehr den Schaltschrank und die Leitungswege. Etwa 30 Minuten im Einsatz war die Feuerwehr mit 16 Kräften und zwei Fahrzeugen.